

Mobilitätsmanagement Thalwil

Konzept für die Gemeinde Thalwil

Diplomand



Jeffrey Seiler

Ziel der Arbeit: Um die verkehrstechnischen Probleme der Gemeinde Thalwil zu reduzieren, wurde ein Mobilitätsmanagementkonzept erarbeitet. Das Ziel dabei ist es, das Verkehrsverhalten zu beeinflussen und so viel motorisierten Verkehr wie möglich auf umweltfreundlichere Verkehrsmittel zu verlagern. Dabei sollen organisatorische und kommunikative Massnahmen im Mittelpunkt stehen und nicht der Bau von neuer Infrastruktur.

Vorgehen: Für die Erarbeitung eines Gesamtkonzepts «Mobilitätsmanagement Thalwil» wird in einem ersten Schritt eine Übersicht über verschiedene Beispiele des Mobilitätsmanagements in Europa und der Schweiz erstellt und einige Best-Practice-Beispiele analysiert. In einem zweiten Schritt werden eine räumliche und eine verkehrliche Analyse der Gemeinde Thalwil durchgeführt. Daraus resultiert im nächsten Schritt das Gesamtkonzept für das Mobilitätsmanagement der Gemeinde Thalwil. Im letzten Schritt wird ein Detailkonzept für das Mobilitätsmanagement in Unternehmen ausgearbeitet, wobei die Zielgruppen der Arbeitnehmenden und der Kunden im Fokus stehen.

Ergebnis: Das Gesamtkonzept für die Gemeinde Thalwil besteht aus der Vision «Mobilität in Thalwil 2035 – verträglich, nachhaltig, multimodal», Zielen und einer daraus abgeleiteten Strategie, welche fünf Handlungsfelder beinhaltet. Für diese werden Vorschläge für Massnahmen entwickelt, welche grösstenteils organisatorisch (z.B. Förderung Multimodalität), zum Teil aber auch baulich (z.B. Umsetzung Konzepte zu Fuss- und Veloverkehr) sind. Die Vertiefung beinhaltet ein Konzept zur Umsetzung des Mobilitätsmanagements in Unternehmen. Für die Zielgruppen der Angestellten und der Kunden wurde dazu ein Massnahmenkatalog

erarbeitet. Dieser besteht aus Massnahmen für die verstärkte Nutzung des öffentlichen Verkehrs sowie des Fuss- und Veloverkehrs. Zudem werden Massnahmen vorgelegt, welche zum Ziel haben, die Attraktivität des motorisierten Individualverkehrs zu reduzieren oder diesen umweltfreundlicher und verträglicher zu gestalten.

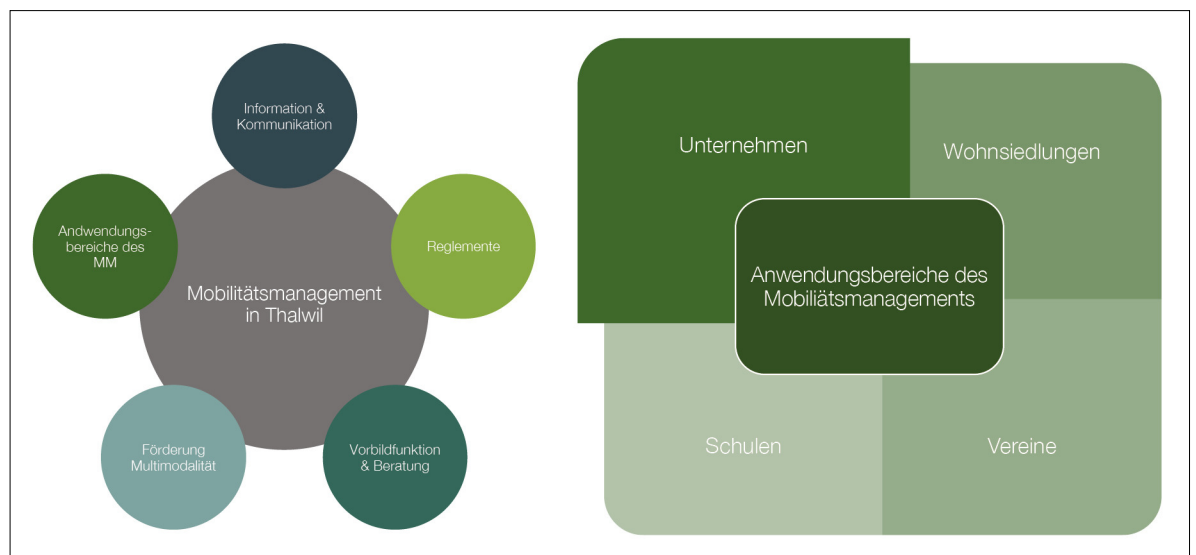
Vision für Thalwil 2035
Eigene Darstellung



Ziele zur Umsetzung der Vision
Eigene Darstellung

Zielkategorie	Maassnahmen
VERTRÄGLICH	MINIMIERUNG NEGATIVER AUSWIRKUNGEN DES VERKEHRS <ul style="list-style-type: none">Lärmbelastungen und Luftverschmutzungen, verursacht durch den motorisierten Verkehr, werden reduziert.Zu Fuss oder mit dem Velo unterwegs sein, ist sicher. Anzahl Verkehrsunfälle wird reduziert.Flächenbedarf des motorisierten Verkehrs wird reduziert.
NACHHALTIG	PLAFONIERUNG DES MOTORISIERTEN INDIVIDUALVERKEHRS <ul style="list-style-type: none">Der Modal-Split-Anteil des MIV soll plafoniert werden.Die Zufriedenheit der Velofahrenden sowie der Fussgängerinnen und Fussgänger wird erhöht.Weniger Arbeitswege werden mit dem MIV zurückgelegt.
MULTIMODAL	FÖRDERUNG DES UMWELTVERBUNDS <ul style="list-style-type: none">Die Wichtigkeit des persönlichen Autos wird gesenkt.Die Verkehrsmittel des Umweltverbunds und das Auto werden gleichberechtigt.Sharing-Angebote werden gefördert.

Strategie mit den fünf Handlungsfeldern und die Anwendungsbereiche des Mobilitätsmanagements
Eigene Darstellung



Referent
Prof. Carsten Hagedorn

Korreferent
Manuel Oertle, Basler & Hofmann AG, Zürich, ZH

Themengebiet
Verkehrsplanung